

Packungsbeilage: Information für den Anwender

Metformin 500 mg Filmtabletten
Metformin 850 mg Filmtabletten
Metformin 1000 mg Filmtabletten
Metforminhydrochlorid

Lesen Sie diese Packungsbeilage sorgfältig durch, bevor Sie mit der Einnahme dieses Arzneimittels beginnen, denn sie enthält wichtige Informationen.

- Bewahren Sie diese Packungsbeilage auf. Vielleicht möchten Sie sie später nochmals lesen.
- Wenn Sie weitere Fragen haben, wenden Sie sich an Ihren Arzt oder Apotheker.
- Dieses Arzneimittel wurde Ihnen persönlich verschrieben. Geben Sie es nicht an Dritte weiter. Es könnte ihnen schaden, auch wenn deren Krankheitszeichen dieselben sind wie Ihre.
- Wenn Sie Nebenwirkungen bemerken, wenden Sie sich an Ihren Arzt oder Apotheker. Dies gilt auch für Nebenwirkungen, die nicht in dieser Packungsbeilage angegeben sind. Siehe Abschnitt 4.

Was in dieser Packungsbeilage steht

1. Was Metformin Filmtabletten sind und wofür sie angewendet werden
2. Was Sie vor der Einnahme von Metformin Filmtabletten wissen müssen
3. Wie sind Metformin Filmtabletten einzunehmen
4. Mögliche Nebenwirkungen
5. Wie sind Metformin Filmtabletten aufzubewahren
6. Inhalt der Packung und weitere Informationen

1. Was Metformin Filmtabletten sind und wofür sie angewendet werden

Metformin Filmtabletten enthält Metformin, ein Medikament zur Behandlung von Diabetes. Es gehört zu einer Gruppe von Medikamenten, die Biguanide genannt werden.

Metformin Filmtabletten ist wird zur Behandlung von Patienten mit Typ-2-Diabetes (auch 'nicht insulinabhängiger Diabetes' genannt) eingesetzt, wenn Diät und Bewegung allein nicht ausgereicht haben, um Ihren Blutzuckerspiegel zu kontrollieren. Es wird besonders bei übergewichtigen Patienten eingesetzt.

Insulin ist ein Hormon, das von der Bauchspeicheldrüse produziert wird und Ihren Körper dazu bringt, Glukose (Zucker) aus dem Blut aufzunehmen. Ihr Körper verwendet Glukose, um Energie zu produzieren oder speichert sie für den späteren Gebrauch.

Wenn Sie Diabetes haben, produziert Ihre Bauchspeicheldrüse nicht genug Insulin oder Ihr Körper kann das produzierte Insulin nicht richtig verwenden. Dies führt zu einem hohen Glukosespiegel in Ihrem Blut. Metformin Filmtabletten hilft dabei, Ihren Blutzuckerspiegel so normal wie möglich zu senken.

Wenn Sie ein übergewichtiger Erwachsener sind, hilft die Einnahme dieses Medikaments über einen längeren Zeitraum auch, das Risiko von Komplikationen im Zusammenhang mit Diabetes zu senken. Metformin Filmtabletten ist mit entweder einem stabilen Körpergewicht oder einem moderaten Gewichtsverlust verbunden.

Erwachsene können Metformin Filmtabletten allein oder zusammen mit anderen Medikamenten zur Behandlung von Diabetes einnehmen (Medikamente, die oral eingenommen werden oder Insulin).

Kinder ab 10 Jahren und Jugendliche können Metformin Filmtabletten allein oder zusammen mit Insulin einnehmen.

2. Was Sie wissen müssen, bevor Sie Metformin Filmtabletten einnehmen Nehmen Sie Metformin Filmtabletten nicht ein:
 - wenn Sie allergisch gegen Metformin oder einen der sonstigen Bestandteile dieses Arzneimittels sind (aufgeführt in Abschnitt 6).
 - wenn Sie Leberprobleme haben.
 - wenn Sie eine stark eingeschränkte Nierenfunktion haben.
 - wenn Sie unkontrollierten Diabetes haben, zum Beispiel mit schwerer Hyperglykämie (hoher Blutzucker), Übelkeit, Erbrechen, Durchfall, schneller Gewichtsverlust, Laktatazidose (siehe „Risiko einer Laktatazidose“ unten) oder Ketoazidose. Ketoazidose ist ein Zustand, bei dem sich Substanzen, die als 'Ketonkörper' bezeichnet werden, im Blut ansammeln und der zu einem diabetischen Präkoma führen kann. Symptome sind Bauchschmerzen, schnelles und tiefes Atmen, Schläfrigkeit oder ein ungewöhnlicher fruchtiger Geruch des Atems.
 - wenn Sie zu viel Wasser aus Ihrem Körper verloren haben (Dehydratation), aufgrund von langanhaltendem oder schwerem Durchfall, oder wenn Sie mehrmals hintereinander erbrochen haben. Dehydratation kann zu Nierenproblemen führen, die Sie einem Risiko für Laktatazidose aussetzen können (siehe 'Warnhinweise und Vorsichtsmaßnahmen').
 - wenn Sie eine schwere Infektion haben, wie eine Infektion, die Ihre Lungen oder Ihr Bronchialsystem oder Ihre Nieren betrifft. Schwere Infektionen können zu Nierenproblemen führen, die Sie einem Risiko für Laktatazidose aussetzen können (siehe 'Warnhinweise und Vorsichtsmaßnahmen').
 - wenn Sie wegen akuter Herzinsuffizienz behandelt werden oder kürzlich einen Herzinfarkt hatten, schwere Probleme mit Ihrem Kreislauf haben (wie Schock) oder Atembeschwerden haben. Dies kann zu einem Mangel an Sauerstoffversorgung des Gewebes führen, was Sie einem Risiko für Laktatazidose aussetzen kann (siehe 'Warnhinweise und Vorsichtsmaßnahmen').
 - wenn Sie viel Alkohol trinken.

Wenn einer der oben genannten Punkte auf Sie zutrifft, sprechen Sie mit Ihrem Arzt, bevor Sie dieses Medikament einnehmen.

Stellen Sie sicher, dass Sie Ihren Arzt um Rat fragen, wenn:

- Sie eine Untersuchung wie Röntgen oder Scan benötigen, die die Injektion von Kontrastmitteln Jod in Ihren Blutkreislauf enthalten.
- Sie eine größere Operation benötigen.

Sie müssen die Einnahme dieses Medikaments für einen bestimmten Zeitraum vor und nach der Untersuchung oder der Operation unterbrechen. Ihr Arzt wird entscheiden, ob Sie während dieser Zeit eine andere Behandlung benötigen. Es ist wichtig, dass Sie die Anweisungen Ihres Arztes genau befolgen.

Warnhinweise und Vorsichtsmaßnahmen

Sprechen Sie mit Ihrem Arzt oder Apotheker, bevor Sie Metformin Filmtabletten einnehmen.

Risiko einer Laktatazidose

Metformin Filmtabletten können eine sehr seltene, aber sehr ernste Nebenwirkung namens Laktatazidose verursachen, insbesondere wenn Ihre Nieren nicht richtig arbeiten. Das Risiko, eine Laktatazidose zu entwickeln, ist auch bei unkontrolliertem Diabetes, schweren Infektionen, längerem Fasten oder Alkoholkonsum, Dehydratation, Leberproblemen und allen medizinischen Zuständen erhöht, bei denen ein Teil des Körpers eine reduzierte Sauerstoffversorgung hat (wie akute schwere Herzerkrankung).

Sprechen Sie umgehend mit Ihrem Arzt für weitere Anweisungen if:

- Es ist bekannt, dass Sie an einer genetisch vererbten Krankheit leiden, die die Mitochondrien (die energieproduzierenden Komponenten innerhalb der Zellen) betrifft, wie das MELAS-Syndrom (Mitochondriale Enzephalopathie, Myopathie, Laktatazidose und schlaganfallähnliche Episoden) oder maternale vererbte Diabetes und Taubheit (MIDD).
- Sie haben eines dieser Symptome nach Beginn der Einnahme von Metformin: Krampfanfälle, verminderte kognitive Fähigkeiten, Schwierigkeiten bei Körperbewegungen, Symptome, die auf Nervenschäden hinweisen (z. B. Schmerzen oder Taubheitsgefühl), Migräne und Taubheit.

Hören Sie auf, Metformin-Filmtabletten für kurze Zeit einzunehmen, wenn Sie an einer Erkrankung leiden, die mit Dehydratation (erheblicher Verlust von Körperflüssigkeiten) verbunden sein kann, wie starkes Erbrechen, Durchfall, Fieber, Hitzeeinwirkung oder wenn Sie weniger Flüssigkeit als normal trinken. Sprechen Sie mit Ihrem Arzt für weitere Anweisungen.

Hören Sie auf, Metformin-Filmtabletten einzunehmen, und kontaktieren Sie sofort einen Arzt oder das nächstgelegene Krankenhaus, wenn Sie einige der Symptome einer Laktatazidose erleben, da dieser Zustand zum Koma führen kann.

Symptome einer Laktatazidose umfassen:

- Erbrechen
- Magenschmerzen (Bauchschmerzen)
- Muskelkrämpfe
- ein allgemeines Unwohlsein mit extremer Müdigkeit
- Atembeschwerden
- verringerte Körpertemperatur und Herzschlag.

Laktatazidose ist ein medizinischer Notfall und muss im Krankenhaus behandelt werden.

Wenn Sie sich einer größeren Operation unterziehen müssen, müssen Sie dieses Medikament während und für einige Zeit nach dem Eingriff absetzen. Ihr Arzt wird entscheiden, wann Sie aufhören und wann Sie Ihre Behandlung mit Metformin-Filmtabletten wieder aufnehmen müssen. Tabletten.

Metformin-Filmtabletten allein verursachen keine Hypoglykämie (ein zu niedriger Blutzuckerspiegel). Wenn Sie jedoch Metformin-Filmtabletten zusammen mit anderen

Medikamenten zur Behandlung von Diabetes einnehmen (wie Sulfonylharnstoffe, Insulin oder Meglitinide) besteht ein Risiko für Hypoglykämie. Wenn Sie Symptome einer Hypoglykämie wie Schwäche, Schwindel, vermehrtes Schwitzen, schnelles Herzklopfen, Sehstörungen oder Konzentrationsschwierigkeiten bemerken, hilft es normalerweise, etwas Zuckerhaltiges zu essen oder zu trinken.

Während der Behandlung mit diesem Medikament wird Ihr Arzt mindestens einmal im Jahr oder häufiger, wenn Sie älter sind und/oder sich Ihre Nierenfunktion verschlechtert, Ihre Nierenfunktion überprüfen.

Kinder und Jugendliche

Die Behandlung von Kindern im Alter von 10 bis 12 Jahren wird nur auf ausdrücklichen Rat Ihres Arztes empfohlen, da die Erfahrung in dieser Altersgruppe begrenzt ist (siehe Abschnitt 3 „Anwendung bei Kindern und Jugendlichen“).

Andere Arzneimittel und Metformin Filmtabletten

Informieren Sie Ihren Arzt oder Apotheker, wenn Sie andere Arzneimittel einnehmen, kürzlich eingenommen haben oder einnehmen könnten. Möglicherweise benötigen Sie häufigere Blutzucker- und Nierenfunktionstests oder Ihr Arzt muss die Dosierung der Metformin Filmtabletten anpassen.

Wenn Sie eine Injektion eines jodhaltigen Kontrastmittels in Ihren Blutkreislauf benötigen, zum Beispiel im Rahmen einer Röntgenaufnahme oder eines Scans, müssen Sie die Einnahme von Metformin Filmtabletten vor oder zum Zeitpunkt der Injektion beenden. Ihr Arzt wird entscheiden, wann Sie die Einnahme beenden und wann Sie die Behandlung mit Metformin Filmtabletten wieder aufnehmen müssen.

Es ist besonders wichtig, Ihrem Arzt mitzuteilen, wenn Sie folgende Medikamente einnehmen:

- Medikamente, die die Urinproduktion erhöhen (Diuretika).
- Medikamente zur Behandlung von Schmerzen und Entzündungen (NSAID und COX-2-Hemmer, wie Ibuprofen und Celecoxib).
- bestimmte Medikamente zur Behandlung von Bluthochdruck (ACE-Hemmer und Angiotensin-II-Rezeptor-Antagonisten).
- Beta-2-Agonisten wie Salbutamol oder Terbutalin (zur Behandlung von Asthma).
- Kortikosteroide (zur Behandlung verschiedener Erkrankungen, wie schwere Hautentzündungen oder bei Asthma).
- Medikamente, die die Menge an Metformin in Ihrem Blut verändern können, insbesondere wenn Sie eine eingeschränkte Nierenfunktion haben (wie Verapamil, Rifampicin, Cimetidin, Dolutegravir, Ranolazin, Trimethoprim, Vandetanib, Isavuconazol, Crizotinib, Olaparib).
- andere Arzneimittel zur Behandlung von Diabetes.

Metformin Filmtabletten mit Alkohol

Vermeiden Sie übermäßigen Alkoholkonsum während der Einnahme von Metformin Filmtabletten, da dies das Risiko einer Laktatazidose erhöhen kann (siehe Abschnitt „Warnhinweise und Vorsichtsmaßnahmen“).

Schwangerschaft und Stillzeit

Wenn Sie schwanger sind, glauben, schwanger zu sein oder planen, ein Baby zu bekommen, sprechen Sie mit Ihrem Arzt, falls Änderungen an Ihrer Behandlung oder Überwachung Ihres Blutzuckerspiegels erforderlich sind.

Dieses Arzneimittel wird nicht empfohlen, wenn Sie stillen oder planen, Ihr Baby zu stillen.

Fahren und Bedienen von Maschinen

Metformin Filmtabletten allein verursacht keine Hypoglykämie (ein zu niedriger Blutzuckerspiegel). Dies bedeutet, dass es Ihre Fähigkeit, ein Fahrzeug zu führen oder Maschinen zu bedienen, nicht beeinträchtigen wird.

Seien Sie jedoch besonders vorsichtig, wenn Sie Metformin Filmtabletten zusammen mit anderen Arzneimitteln zur Behandlung von Diabetes einnehmen, die Hypoglykämie verursachen können (wie Sulfonylharnstoffe, Insulin, Meglitinide). Symptome einer Hypoglykämie sind Schwäche, Schwindel, vermehrtes Schwitzen, schneller Herzschlag, Sehstörungen oder Konzentrationsschwierigkeiten. Fahren Sie nicht und bedienen Sie keine Maschinen, wenn Sie diese Symptome verspüren.

3. Wie sind Metformin Filmtabletten einzunehmen

Nehmen Sie dieses Arzneimittel immer genau nach Anweisung Ihres Arztes oder Apothekers ein. Fragen Sie bei Ihrem Arzt oder Apotheker nach, wenn Sie sich nicht sicher sind. Metformin Filmtabletten können die Vorteile eines gesunden Lebensstils nicht ersetzen.

Befolgen Sie weiterhin alle Ernährungsempfehlungen, die Ihnen Ihr Arzt gegeben hat, und treiben Sie regelmäßig Sport.

Die empfohlene Dosis ist:

Erwachsene beginnen in der Regel mit 500 mg oder 850 mg Metformin Filmtabletten zwei- bis dreimal täglich. Die maximale Tagesdosis beträgt 3000 mg, aufgeteilt in 3 Dosen. Wenn Sie eine eingeschränkte Nierenfunktion haben, kann Ihr Arzt eine niedrigere Dosis verschreiben.

Wenn Sie auch Insulin einnehmen, wird Ihnen Ihr Arzt sagen, wie Sie Metformin Filmtabletten einnehmen sollen. Tabletten .

Anwendung bei Kindern und Jugendlichen

Die Behandlung von Kindern zwischen 10 und 12 Jahren wird nur auf ausdrücklichen Rat Ihres Arztes empfohlen, da die Erfahrung in dieser Altersgruppe begrenzt ist.

Die Behandlung von Kindern im Alter zwischen 10 und 12 Jahren wird nur auf ausdrücklichen Rat Ihres Arztes empfohlen, da die Erfahrung in dieser Altersgruppe begrenzt ist.

Überwachung

- Ihr Arzt wird regelmäßige Blutzuckertests durchführen und Ihre Dosis von Metformin an Ihre Blutzuckerwerte anpassen. Stellen Sie sicher, dass Sie regelmäßig mit Ihrem Arzt sprechen. Dies ist besonders wichtig für Kinder und Jugendliche oder wenn Sie eine ältere Person sind.
- Ihr Arzt wird auch mindestens einmal im Jahr überprüfen, wie gut Ihre Nieren arbeiten. Möglicherweise benötigen Sie häufigere Kontrollen, wenn Sie älter sind oder wenn Ihre Nieren nicht normal funktionieren.

Einnahme von Metformin Filmtabletten:

Nehmen Sie dieses Arzneimittel während oder nach einer Mahlzeit ein. Dies wird Ihnen helfen, Nebenwirkungen auf Ihre Verdauung zu vermeiden. Zerkleinern oder kauen Sie die Tabletten nicht. Schlucken Sie jede Tablette mit einem Glas Wasser.

- Wenn Sie eine Dosis pro Tag einnehmen, nehmen Sie sie morgens (Frühstück) ein.
- Wenn Sie zwei geteilte Dosen pro Tag einnehmen, nehmen Sie diese morgens (Frühstück) und abends (Abendessen) ein.
- Wenn Sie drei geteilte Dosen pro Tag einnehmen, nehmen Sie diese morgens (Frühstück), mittags (Mittagessen) und abends (Abendessen) ein.

Wenn Sie nach einiger Zeit denken, dass die Wirkung dieses Arzneimittels zu stark oder zu schwach ist, sprechen Sie mit Ihrem Arzt oder Apotheker.

Wenn Sie mehr Metformin Filmtabletten eingenommen haben, als Sie sollten

Wenn Sie mehr Arzneimittel eingenommen haben, als Sie sollten, können Sie eine Laktatazidose erleben.

Symptome einer Laktatazidose sind unspezifisch, wie Erbrechen, Bauchschmerzen (abdominale Schmerzen) mit Muskelkrämpfen, ein allgemeines Unwohlsein mit starker Müdigkeit und Atembeschwerden. Weitere Symptome sind verminderte Körpertemperatur und Herzschlag. Wenn Sie einige dieser Symptome erleben, sollten Sie sofort medizinische Hilfe in Anspruch nehmen, da eine Laktatazidose zum Koma führen kann. Hören Sie sofort auf, Metformin Filmtabletten einzunehmen, und kontaktieren Sie sofort einen Arzt oder das nächstgelegene Krankenhaus.

Wenn Sie vergessen haben, Metformin Filmtabletten einzunehmen

Nehmen Sie keine doppelte Dosis, um eine vergessene Dosis auszugleichen. Nehmen Sie die nächste Dosis zur gewohnten Zeit ein.

Wenn Sie weitere Fragen zur Anwendung dieses Arzneimittels haben, fragen Sie Ihren Arzt oder Apotheker.

4. Mögliche Nebenwirkungen

Wie alle Arzneimittel kann dieses Arzneimittel Nebenwirkungen haben, die aber nicht bei jedem auftreten.

Metformin Filmtabletten können eine sehr seltene (kann bis zu 1 von 10.000 Personen betreffen), aber sehr ernste Nebenwirkung namens Laktatazidose verursachen (siehe Abschnitt 'Warnhinweise und Vorsichtsmaßnahmen'). Wenn dies passiert, müssen Sie die Einnahme von Metformin Filmtabletten sofort beenden und einen Arzt oder das nächstgelegene Krankenhaus kontaktieren, da eine Laktatazidose zum Koma führen kann.

Andere Nebenwirkungen, die auftreten können:

Sehr häufig (kann mehr als 1 von 10 Personen betreffen)

- Verdauungsprobleme wie Übelkeit, Erbrechen, Durchfall, Bauchschmerzen (abdominale Schmerzen) und Appetitlosigkeit. Diese Nebenwirkungen treten meist zu Beginn der Behandlung mit Metformin Filmtabletten auf. Es hilft, wenn Sie die Dosen über den Tag

verteilen und dieses Medikament mit oder direkt nach einer Mahlzeit einnehmen. Wenn die Symptome anhalten, beenden Sie die Einnahme von Metformin Filmtabletten und sprechen Sie mit Ihrem Arzt.

Häufig (kann bis zu 1 von 10 Personen betreffen)

- Geschmacksveränderungen.
- Verminderte oder niedrige Vitamin B12-Spiegel im Blut (Symptome können extreme Müdigkeit (Erschöpfung), eine schmerzende und rote Zunge (Glossitis), Kribbeln (Parästhesie) oder blasse oder gelbe Haut umfassen). Ihr Arzt kann einige Tests anordnen, um die Ursache Ihrer Symptome herauszufinden, da einige davon auch durch Diabetes oder andere nicht verwandte Gesundheitsprobleme verursacht werden können.

Sehr selten (kann bis zu 1 von 10.000 Personen betreffen)

- Laktatazidose. Dies ist eine sehr seltene, aber ernste Komplikation, insbesondere wenn Ihre Nieren nicht richtig arbeiten. Symptome der Laktatazidose sind unspezifisch (siehe Abschnitt 'Warnhinweise und Vorsichtsmaßnahmen').
- Abnormitäten in Leberfunktionstests oder Hepatitis (Entzündung der Leber; dies kann Müdigkeit, Appetitlosigkeit, Gewichtsverlust, mit oder ohne Gelbfärbung der Haut oder des Augenweißes verursachen). Wenn dies bei Ihnen auftritt, beenden Sie die Einnahme von Metformin Filmtabletten und sprechen Sie mit Ihrem Arzt.
- Hautreaktionen wie Rötung der Haut (Erythem), Juckreiz oder ein juckender Ausschlag (Nesselsucht).

Zusätzliche Nebenwirkungen bei Kindern und Jugendlichen

Begrenzte Daten bei Kindern und Jugendlichen zeigen, dass unerwünschte Ereignisse in Art und Schwere ähnlich denen bei Erwachsenen waren.

Meldung von Nebenwirkungen

Wenn Sie Nebenwirkungen bemerken, sprechen Sie mit Ihrem Arzt oder Apotheker. Dies schließt alle möglichen Nebenwirkungen ein, die nicht in dieser Packungsbeilage aufgeführt sind. Sie können Nebenwirkungen auch direkt über das Yellow Card Scheme unter www.mhra.gov.uk/yellowcard melden oder nach MHRA Yellow Card im Google Play oder Apple App Store suchen. Durch die Meldung von Nebenwirkungen können Sie dazu beitragen, mehr Informationen über die Sicherheit dieses Medikaments bereitzustellen. kann helfen, mehr Informationen über die Sicherheit dieses Medikaments bereitzustellen.

5. Wie Metformin Filmtabletten aufzubewahren sind

Bewahren Sie dieses Arzneimittel für Kinder unzugänglich auf. Wenn ein Kind mit Metformin Filmtabletten behandelt wird, wird Eltern und Betreuern geraten, die Einnahme dieses Arzneimittels zu überwachen. eingenommen wird. Dieses Arzneimittel erfordert keine besonderen Lagerbedingungen. Verwenden Sie dieses Arzneimittel nicht nach dem Verfallsdatum, das auf dem Umkarton, der Flasche oder der Blisterpackung nach 'EXP' angegeben ist. Das Verfallsdatum bezieht sich auf den letzten Tag dieses Monats. Werfen Sie keine Arzneimittel über das Abwasser oder den Hausmüll weg. Fragen Sie Ihren Apotheker, wie Sie

Arzneimittel entsorgen können, die Sie nicht mehr verwenden. Diese Maßnahmen helfen, die Umwelt zu schützen.

6. Inhalt der Packung und weitere Informationen

Was Metformin Filmtabletten enthalten

Der Wirkstoff ist Metforminhydrochlorid.

Eine Metformin 500 mg Filmtablette enthält 500 mg Metforminhydrochlorid, entsprechend 390 mg Metforminbase.

Eine Metformin 850 mg Filmtablette enthält 850 mg Metforminhydrochlorid, entsprechend 662,9 mg Metforminbase.

Eine Metformin 1000 mg Filmtablette enthält 1000 mg Metforminhydrochlorid, entsprechend 780 mg Metformin base.

- Die sonstigen Bestandteile sind: Natriumstärkeglykolat (Typ A), Povidon K-30, Maisstärke, hochdisperses Siliciumdioxid, Magnesiumstearat, Isopropylalkohol, Hypromellose, Titandioxid E171, gereinigter Talk, Macrogol – 6000, Propylenglykol.

Wie Metformin Filmtabletten aussehen und Inhalt der Packung

Metformin 500 mg Filmtabletten sind weiße, runde, 11,00 mm, bikonvexe Filmtabletten, die auf einer Seite mit '500' geprägt und auf der anderen Seite glatt sind.

Metformin 850 mg Filmtabletten sind weiße, runde, 13,50 mm, bikonvexe Filmtabletten, die auf einer Seite mit '850' geprägt und auf der anderen Seite glatt sind.

Metformin 1000 mg Filmtabletten sind weiße bis cremefarbene, oval geformte Tabletten mit den Maßen 19,00 mm x 10,50 mm, bikonvexe, filmbeschichtete Tabletten, die auf einer Seite mit '10' und 00 auf beiden Seiten einer tiefen Kerbe und Bruchrille auf der anderen Seite geprägt sind.

Metformin 500 mg Filmtabletten werden in einer klaren PVC/PVDC/Aluminium -Blisterpackung mit 14 Tabletten geliefert. Packungsgrößen: 14, 28, 56 oder 84 Tabletten.

Metformin 500 mg Filmtabletten werden in einer HDPE-Flasche geliefert. Packungsgrößen: 100, 105, 112, 336, 400 und 1000 Tabletten.

Metformin 850 mg Filmtabletten werden in einer klaren PVC/PVDC/Aluminium -Blisterpackung mit 14 Tabletten geliefert. Packungsgrößen: 14, 28, 56 oder 84 Tabletten.

Metformin 850 mg Filmtabletten werden in einer HDPE-Flasche geliefert. Packungsgrößen: 250 und 500 Tabletten.

Metformin 1000 mg Filmtabletten werden in einer klaren PVC/PVDC/Aluminium -Blisterpackung mit 14 Tabletten geliefert. Packungsgrößen: 14, 28, 56 oder 84 Tabletten.

Metformin 1000 mg Filmtabletten werden in einer HDPE-Flasche geliefert. Packungsgrößen: 30, 63, 210 und 1000 Tabletten.

Nicht alle Packungsgrößen werden in den Verkehr gebracht.

Marketing Zulassung Inhaber und Hersteller

Ipca Laboratories UK Ltd.,
Einheit 97-98, Silverbriar, Sunderland Enterprise Park East, Sunderland, SR5 2TQ,
Vereinigtes Königreich
Telefon: +44 (0) 1915166517
Fax: +44 (0) 1915166526
E-Mail: regulatoryfrm.mumbai@ipca.com

Hersteller:
Elara Pharmservices Limited
Iron Farm,
7 Grimes Gates,
Diseworth,
DE74 2QD,
Vereinigtes Königreich

Dieses Merkblatt wurde zuletzt genehmigt im 03/2025